

MÄRCHEN AUS FILZ

Modern oder traditionell? Rustikal oder elegant? Bild oder Teppich? Shyrdak, handgefertigte Filzteppiche aus Kirgistan, haben viele faszinierende Aussagen.



Weich, strapazierfähig und in vielen Farbstellungen sind die Syrdak nicht einfach Teppiche, sondern veritabler Bodenschmuck. Roger Renggli und Noemi Haag (rechts) bringen sie aus Kirgistan in die Schweiz.

Sie erzählen von harten Wintern und heissen Sommern im kirgisischen Hochland. Von Nomadenfamilien, die seit Generationen mit ihren Schafen umherziehen. Von der Bäuerin, die das Kunsthandwerk von ihrer Grossmutter erlernte. «Mit einem Shyrdak hat man nicht einfach einen Teppich, man hat eine Geschichte», sagt Noemi Haag. Sie entdeckte die wollenen Kunstwerke vor einigen Jahren zusammen mit ihrem Partner Roger Renggli in Kirgistan. Auf vielen Reisen besuchten und besuchen sie regelmässig die fernen Dörfer. Erfuhren, wie die Wolle im Sommer in alter Handwerkstradition zu Filz wird und wie die Frauen dann in den Wintermonaten daraus die Teppiche nähen.

Dank gewachsenem Vertrauen vertrauen die Einheimischen Noemi und Roger die schönsten der Teppiche an, darunter echte Raritäten. Inzwischen haben die beiden in Zürich die Firma Karpet gegründet.

Die Muster des Shyrdak sind sehr traditionell, muten aber auch ganz modern an. Die natürlichen Farbtöne gehen von Anthrazit über Braun- und Graustufen bis hin zu Weiss. Manche der bäurischen Künstlerinnen färben die Wolle auch, oft noch mit Naturfarben. Was besonders fasziniert ist der wunderbare, warme Griff des dichten Wollfilzes. «Besonders Kinder fühlen sich sofort davon angezogen», erzählt Noemi Haag. Und schmunzelt: «Und Hunde schlafen darauf gleich wohligh ein.» **Karpet GmbH, 8037 Zürich, www.karpet.ch**

